

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 29.01.2018

Besonderes Wachstum bei DAB+ im Auto: Fast 40 Prozent der Neuwagen mit Digitalradio ausgestattet

Klarer, digitaler Radio-Empfang – das überzeugt immer mehr Autofahrer. Wie die Deutsche Automobil Treuhand (DAT) bei der Vorstellung ihres Jahresreports 2018 mitgeteilt hat, betrug die Ausstattungsrate von in Deutschland verkauften Neuwagen (PKW) mit DAB+ Radios im Jahr 2017 bereits 39,1 Prozent*. Die steigende Beliebtheit von DAB+ im Auto lässt sich an exzellenten Zuwachsraten belegen: Rollten in 2015 erst 13 Prozent der Neuwagen mit DAB+ Radio vom Band, waren es in 2016 bereits über 21. Die Daten werden durch Befragungen von Neuwagenkäufern zu verschiedensten Ausstattungsmerkmalen durch die Gesellschaft für Konsumforschung (GfK, im Auftrag der DAT) erhoben.

Auch im PKW-Bestand wird DAB+ immer beliebter. 26 Prozent der befragten Autofahrer gaben an, über ein digital-terrestrisches Autoradio zu verfügen. Weitere haben ihre Autoradios mit DAB+ Empfang um- oder nachgerüstet, sodass der Anteil der Autos mit DAB+ in Deutschland noch höher ist.

Navigationsgeräte profitieren künftig dank des von den ARD Rundfunkanstalten über DAB+ ausgestrahlten neuen Verkehrsfunk-Standards TPEG von meteregenauen und schnellen Verkehrsinformationen.

Zukunftssicher mit DAB+ Autoradio

Wer vorhat, sich einen Neu- oder Gebrauchtwagen zu kaufen, sollte darauf achten, dass das Soundsystem oder Autoradio über DAB+ Empfang verfügt oder DAB+ nachgerüstet werden kann, nachdem die Digitalisierung des Rundfunks schnell voranschreitet und Autos langfristige Investitionsgüter sind. Nur mit DAB+ im Auto ist der Radioempfang in ganz Europa gewährleistet. Mehrere Länder wie Dänemark, Großbritannien oder die Schweiz haben vor, das analoge UKW-Band abzuschalten, oder haben bereits, wie Südtirol und Norwegen, UKW Sender stillgelegt.

Vollabdeckung auf Autobahnen und regionale Vielfalt

Die deutschen Autobahnen sind mit 98 Prozent fast vollversorgt. Die nationale Netzabdeckung von DAB+ erreicht bereits 96 Prozent der Bevölkerung. Das nationale Angebot umfasst drei Programme vom Deutschlandradio und neun Privatsender. Ab 2019 steigt das nationale Angebot wahrscheinlich um bis zu 16 weitere Privatsender auf knapp 30, die Autofahrer von Schleswig-Holstein bis Bayern hören können.



Hinzu kommen regional ausgestrahlte Angebote mit über 150 unterschiedlichen DAB+ Programmen der ARD Landesrundfunkanstalten sowie der Privatsender. Jede Autofahrt wird so zur spannenden Radio-Entdeckungsreise, weil die Programmvielfalt von Monat zu Monat wächst. In den wenigen derzeit noch nicht versorgten Randgebieten ist Radiogenuss natürlich weiter möglich, da alle DAB+ Autoradios auch UKW empfangen.

DAB+ mit Programmen für jeden Geschmack

DAB+ bietet viele neue Spartenprogramme, die jeden Geschmack treffen – von Rock bis Dance, von Independent bis Klassik. Internetradio ist für Autofahrer keine Alternative, da dessen Empfang unterwegs häufig instabil ist. Außerdem entstehen zusätzliche Verbindungskosten.

Umfassende Datenbank

Fachhändler und Hersteller bieten den professionellen Austausch des bestehenden Autoradios durch ein Modell mit DAB+ in Vertragswerkstätten an. Außerdem können Autofahrer das vorhandene Radio mit attraktiven und einfach zu installierenden Adapter-Lösungen schon zu Preisen ab 60 Euro selbst nachrüsten. Voraussetzung hierfür ist ein Zigarettenanzünder für die Stromversorgung.

Wer sich über DAB+ im Auto informieren möchte, findet die einzige allumfassende Datenbank auf der Website www.dabplus.de/geraete. Hier sind die DAB+ Ausstattungsoptionen für Neuwagen aller in Deutschland verfügbaren Automarken zu finden – auch mit Preisangaben. Wer einen Anbieter für die DAB+ Nachrüstung des eigenen PKW sucht, wird fündig unter:

<http://www.digitalradio.de/index.php/de/car-hifi-uebersicht>

*Quelle: Deutsche Automobil Treuhand (DAT), DAT-Report 2018, S. 11

Über uns: Das Digitalradio Büro Deutschland mit Sitz in Berlin ist eine Gemeinschaftsinitiative des Vereins Digitalradio Deutschland, also ARD, Deutschlandradio, privaten Radioveranstaltern, Geräteherstellern und Netzbetreibern, die sich zum Ziel gesetzt haben, Digitalradio DAB+ in Deutschland zu etablieren. Das Digitalradio Büro informiert die Öffentlichkeit über die Möglichkeiten und die Einführung von DAB+ in Deutschland. Der Zugang zum Digitalradio Deutschland e.V. steht allen Marktteilnehmern offen, die sich für DAB+ engagieren. Weitere Informationen zu DAB+ unter: dabplus.de

###

Kontakt Presse/Medien:
Carsten Zorger
Digitalradio Büro Deutschland
Tel.: +49 30 8503 6841
presse@digitalradio.de